

## Besuch zur blauen Stunde bei Budenheim



© prima events gmbh

Hinter die Wasserschutzmauer eines Traditionsunternehmens am Rhein schauen, diese Chance ergriffen am Dienstagabend über 80 interessierte Bürgerinnen und Bürger in Rheinland-Pfalz. Die Chemische Fabrik Budenheim KG öffnete ihre Tore im Rahmen der deutschlandweit bekannten LANGEN NACHT DER INDUSTRIE.

Industrieanlagen bei Nacht – das birgt Spannung und hat Flair. So auch beim Chemiespezialisten in Budenheim. „Wir freuen uns, erstmals bei der LANGEN NACHT DER INDUSTRIE dabei zu sein.“, berichtet Dr. Harald Schaub, Sprecher der Geschäftsführung. „Auch für uns am Standort ist es immer ein Highlight, wenn wir aus unserem beruflichen Alltag berichten dürfen. Die große positive Resonanz an solch einem Abend macht uns zugleich stolz und spornt uns weiter an.“

Vor allem junge Menschen nutzten die Möglichkeit, sich über Budenheim als Arbeitgeber zu informieren. Bei Spundekäs' und Brezeln tauschten sie sich mit Personalern über berufliche Erwartungen und Einstiegsmodelle aus. „Ich war überrascht, wie sachkundig und aufgeschlossen gerade die jungen Teilnehmer den Abend für sich zu nutzen wussten.“, so Joachim Salzbrunn, Leiter Ausbildung bei Budenheim.

Der persönliche Kontakt und das Netzwerken fand Ergänzung durch spannende Führungen in der Produktion sowie erste Einblicke in die vielen Anwendungsgebiete der Phosphatspezialitäten. Am Ende war klar, wieso Kuchen im Backofen so herrlich luftig wird, was unsere Häuser im Winter warm hält und warum Zahnpasta für ein weißes Lächeln sorgt. Denn Budenheim ist an alldem nicht ganz unbeteiligt. Die Phosphatspezialitäten von Budenheim verleihen tausenden von

Produkten weltweit ihre ganz besonderen Eigenschaften. Eigenschaften, die dafür sorgen, dass unser Alltag sicherer, leckerer, bequemer, schöner, nachhaltiger, einfacher und lebenswerter wird. Für Budenheim Grund genug, der Öffentlichkeit einen Einblick hinter die Kulissen zu geben.

Wer in diesem Jahr nicht beim Chemiespezialisten vorbeischauchen konnte, hat vielleicht im nächsten Jahr Gelegenheit dazu.

**Chemische Fabrik Budenheim KG**

Rheinstraße 27  
55257 Budenheim  
Deutschland

**Pressekontakt**

Uta Ebel  
Tel +49 6139 89-433  
Fax +49 6139 8973-433  
E-Mail [uta.ebel@budenheim.com](mailto:uta.ebel@budenheim.com)

**Über Budenheim:**

Budenheim ist ein global tätiges Spezialchemieunternehmen mit Produktionsstätten in Budenheim/Deutschland, Shanghai/China, Monterrey/Mexiko, Columbus/USA, La Zaida und Valencia/Spanien. Mit seinem innovativen Produkt- und Serviceportfolio bietet Budenheim nachhaltige Lösungen für ein breites Anwendungsfeld in Industrien wie Lebensmittel, Pharma und Personal-Care, Wasseraufbereitung, Reinigungsmittel, Farben und Lacke, Hochtemperaturschmierstoffe, Metalloberflächenbehandlung, Baustoff, Keramik, Glas- und Glaskeramik, Feuerfestmaterialien, Kunststoff, Verpackungen und Batterien. Budenheim erzielt einen jährlichen Umsatz im dreistelligen Millionenbereich und beschäftigt ca. 1000 Mitarbeiter.

Weitere Information über Budenheim auf: [www.budenheim.com](http://www.budenheim.com)